



Fach: Antike Sprachen und Kulturen (BA) / Studienrichtung Klassische Literaturwissenschaft

Farblegende	
—	Veranstaltung wird angerechnet
....	Verschiedene Anrechnungsmöglichkeiten
Bsp.	Diese Leistung wird nach Rücksprache mit der Fachberatung angerechnet.
Bsp.	Modulprüfung der neuen PO kann über die Veranstaltung des Moduls der alten PO angerechnet werden, in der eine Prüfung erfolgreich absolviert wurde.

Ansprechpartner: Dr. Gregor Staab  
 (gregor.staab@uni-koeln.de)  
 Version: 30.01.2017

Hinweis: Bitte wählen Sie im Migrationsassistenten das zu Ihrer Studienvariante (A oder B) passende Regelwerk. Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Regelwerken der Variante A auf Seite 3.

Alte Prüfungsordnung (PO alt)

Die BM 1-3 und die AM 1 und 2 sind Pflichtmodule.

116060	Basismodul 1: Methodische Grundlagen. Einführung in die Griechische Literatur <sup>1 2</sup> (nicht fachnotenrelevant)	13/ 11
116011	Einführungsvorlesung: Methodische Grundlagen	3
116021	Vorlesung: Griechische Prosautoren bzw. -gattungen	3/1
116031	Vorlesung: Griechische Dichter bzw. poetische Gattungen	1/3
116041	Proseminar: Griechische Literatur	4/2
116051	Selbständige Studien	2

117050	Basismodul 2: Einführung in die Lateinische Literatur <sup>1,2</sup> (nicht fachnotenrelevant)	8/1 0
117011	Vorlesung: Lateinische Prosautoren bzw. -gattungen	3/1
117021	Vorlesung: Lateinische Dichter bzw. poetische Gattungen	1/3
117031	Proseminar: Lateinische Literatur	4/2
117041	Selbständige Studien	2

118040	Basismodul 3: Ausweitung und Abrundung der Grundlagenkenntnisse und Vertiefung der Methodenkompetenz (nicht fachnotenrelevant)	10
118011	Vorlesung: Griechische oder lateinische Literatur	1
118021	Proseminar: Klassische Literaturwissenschaft des griechischen oder römischen Bereichs	4
118031	Klausurvorbereitung	5

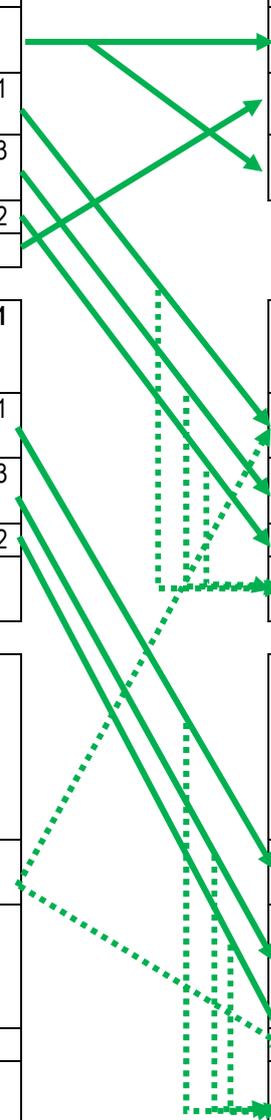
Neue Prüfungsordnung (PO neu)

Die BM 1-3 und die AM 1 und 2 sind Pflichtmodule.

	BM1: Methodische Grundlagen der Klassischen Philologie	6
	Vorlesung: Einführung in die Klassische Philologie	
	selbstständige Textlektüre (Leseliste)	
	Modulprüfung (nicht fachnotenrelevant)	

	BM 2: Einführung in die griechische Literatur	12
	Vorlesung: gr. Prosautor oder -gattung	
	Vorlesung: gr. Dichter oder poet. Gattung	
	Proseminar: gr. Autor oder Gattung	
	Modulprüfung <sup>3</sup> (nicht fachnotenrelevant)	

	BM 3: Einführung in die lateinische Literatur	12
	Vorlesung: lat. Prosautor oder -gattung	
	Vorlesung: lat. Dichter oder poet. Gattung	
	Proseminar: lat. Autor oder Gattung	
	Modulprüfung <sup>4</sup> (nicht fachnotenrelevant)	



<sup>1</sup> BM 1/2: In einer der Vorlesungen des Moduls ist eine mündliche Prüfung abzulegen oder eine Klausurarbeit zu schreiben, in der anderen Vorlesung genügt die Teilnahme.

<sup>2</sup> BM1/2: In einem der BM 1 oder 2 ist im Proseminar ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder eine Hausarbeit oder eine Klausurarbeit zu schreiben; im jeweils anderen Modul genügt die aktive Teilnahme.

<sup>3</sup> Die MP wird über die Veranstaltung angerechnet, für die die meisten LP hinterlegt sind. Sollte es mehrere Veranstaltungen mit gleicher LP-Zahl geben, wird die beste Note angerechnet.



214040	<b>Aufbaumodul 1: Griechische Literatur</b> <sup>5</sup> (fachnotenrelevant) <sup>6</sup>	6/7
214011	Vorlesung: Griechischer Autor/Literaturgattung	3/1
214021	Vorlesung: Griechischer Autor/Literaturgattung	1
214031	Hauptseminar: Griechischer Autor/Literaturgattung	2/5
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung*	(6) <sup>6</sup>

Modulvoraussetzung: Kleines Latinum	<b>AM 1: Texte und Autoren der antiken Literatur I</b> <sup>5</sup>	9
	Hauptseminar	
	selbstständige Lektüre	
	Modulprüfung <sup>7</sup> (Die Modulnote bildet 50% der Fachnote.)	

215040	<b>Aufbaumodul 2: Lateinische Literatur</b> <sup>5</sup> (fachnotenrelevant) <sup>6</sup>	6/7
215011	Vorlesung: Lateinischer Autor/Literaturgattung	3/1
215021	Vorlesung: Lateinischer Autor/Literaturgattung	1
215031	Hauptseminar: Lateinischer Autor/Literaturgattung	2/5
	ggf. schriftliche Bachelorprüfung*	(6) <sup>6</sup>

Modulvoraussetzung: Kleines Latinum	<b>AM 2: Texte und Autoren der antiken Literatur II</b> <sup>5</sup>	9
	Hauptseminar	
	selbstständige Studien	
	Modulprüfung <sup>8</sup> (Die Modulnote bildet 50% der Fachnote.)	

\* Die Bachelorprüfung wird in Absprache mit der Fachberatung für noch offene Leistungen/ Modulprüfungen angerechnet.

<sup>4</sup> Die MP wird über die Veranstaltung angerechnet, für die die meisten LP hinterlegt sind. Sollte es mehrere Veranstaltungen mit gleicher LP-Zahl geben, wird die beste Note angerechnet.

<sup>5</sup> Die Anerkennung von AM 1/2 alt zu AM 1/2 neu erfolgt folgendermaßen:

AM 1 (alt) wurde mit 3/1/2 LP abgeschlossen: 214011 und 214031 werden in AM 2 mit der Note von 214011 anerkannt.

AM 1 (alt) wurde mit 1/1/5 LP abgeschlossen: 214011 und 214031 werden in AM 1 mit der Note von 214031 anerkannt.

AM 2 (alt) wurde mit 3/1/2LP abgeschlossen: 215011 und 215031 werden in AM 2 mit der Note von 215011 anerkannt.

AM 2 (alt) wurde mit 1/1/5LP abgeschlossen: 215011 und 215031 werden in AM 1 mit der Note von 215031 anerkannt.

Auch Teilanerkennungen der Module sind entsprechend diesem Modell möglich.

<sup>6</sup> Die Fachnote ergibt sich aus dem nach Credit Points gewichteten arithmetischen Mittel folgender Prüfungsnoten:

1.Note der mündlichen Prüfung bzw. Klausurarbeit, die in Aufbaumodul 1 oder 2 im Rahmen einer Vorlesung abgelegt/geschrieben wird (3 CP); 2.Note des Referats mit schriftlicher Ausarbeit/der Hausarbeit aus dem Hauptseminar in Aufbaumodul 1 oder 2 (5 CP); 3.Note der schriftlichen Bachelorprüfung (6 CP).

<sup>7</sup> Es wird die Prüfung anerkannt, die mit den meisten Leistungspunkten verknüpft ist.

<sup>8</sup> Es wird die Prüfung anerkannt, die mit den meisten Leistungspunkten verknüpft ist.



**Überführung Studienvariante A (ohne Graecum) BM 4-7 -> BM 4a/4b**

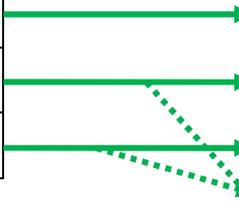
Hinweis: Für die Studienvariante A stehen Ihnen im Migrationsassistenten zwei Regelwerke zur Verfügung. Das eine überführt vom BM 4 in das BM 4a, das andere vom BM 7 in das BM 4b. Wählen Sie bitte das Regelwerk entsprechend Ihrer gewählten Module aus. Sollten Sie BM 5 und BM 6 gewählt haben, melden Sie sich bitte bei der Fachberatung. Sollten Sie in der alten PO keines der BM 4-7 absolviert haben, können Sie beide Regelwerke nutzen. Die Auswahl hat keine Auswirkungen auf die Wahlmöglichkeiten im weiteren Studienverlauf.

Bei Entscheidung für Klassische Literaturwissenschaft A (ohne Graecum) sind zwei der vier Basismodule 4 bis 7 zu absolvieren. Dabei ist für Studierende des Fachs Philosophie die Wahl des Moduls Antike Philosophie, für Studierende des Fachs Geschichte das Modul Alte Geschichte ausgeschlossen.

Je nach Wahl der Variante A (ohne Graecum) oder B (mit Graecum) sind unterschiedliche Wahlpflichtmodule zu studieren (Basismodul 4a oder 4b bei Wahl der Variante A; Basismodul 5 bei Wahl der Variante B).

119040	Basismodul 4: Antike Philosophie (Klassische Literaturwissenschaft A) (nicht fachnotenrelevant)	8
119011	Vorlesung: Antike Philosophie, Einführende Vorlesung	1
119021	Proseminar: Praktische Philosophie, Antike	3/4
119031	Proseminar: Theoretische Philosophie, Antike	3/4

	BM 4a: Antike Philosophie als Ergänzung Klassischer Literaturwissenschaft (nur für Variante A)	12
	Vorlesung: Antike Philosophie, einführende Vorlesung	
	Proseminar Praktische Philosophie, Antike 1	
	Proseminar Praktische Philosophie, Antike 2	
	Modulprüfung <sup>9</sup> (nicht fachnotenrelevant)	

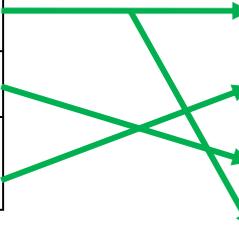


120040	Basismodul 5: Alte Geschichte (Klassische Literaturwissenschaft A) (nicht fachnotenrelevant)	8
120011	Vorlesung: Griechische Geschichte	3
120021	Vorlesung: Römische Geschichte	2
120031	Arbeitskurs: Alte Geschichte	3

121040	Basismodul 6: Klassische Archäologie (Klassische Literaturwissenschaft A) (nicht fachnotenrelevant)	8
121011	Vorl.: Region, Epoche oder Gattung	2
121021	Vorl.: Region, Epoche oder Gattung	2
121031	Übung/Proseminar: Antike Ikonographie	4

122040	Basismodul 7: Mittellateinische Literatur (Klassische Literaturwissenschaft A) (nicht fachnotenrelevant)	8
122011	Vorlesung: Rezeption antiker Texte im Mittelalter	3
122021	Vorlesung: Mittellateinische Literatur und Poetik	3
122031	U/PS: Rezeption antiker Epochen und/oder Gattungen und/oder Hauptwerke im Mittelalter	2

	BM 4b: Mittellateinische Philologie als Ergänzung Klassischer Literaturwissenschaft (nur für Variante A)	12
	Vorlesung: Rezeption der römischen Literatur im lateinischen Mittelalter	
	Proseminar / Übung: Mittellateinische Literatur und Poetik	
	Arbeitskurs: Paläographie I	
	Modulprüfung (nicht fachnotenrelevant)	



<sup>9</sup> Die MP wird über die Veranstaltung angerechnet, für die die meisten LP hinterlegt sind.



**Überführung Studienvariante B (mit Graecum) BM 8-9 -> BM 5**

Bei Entscheidung für Klassische Literaturwissenschaft B (mit Graecum) sind die beiden Basismodule 8 und 9 zu absolvieren.

Je nach Wahl der Variante A (ohne Graecum) oder B (mit Graecum) unterschiedliche Wahlpflichtmodule zu studieren (Basismodul 4a oder 4b bei Wahl der Variante A; Basismodul 5 bei Wahl der Variante B).

115240	Basismodul 8: Griechische Sprache I – Spracherwerb (Klassische Literaturwissenschaft B) (nicht fachnotenrelevant)	8+6 *
115211	Übung: Griechisch I	4
115221	Übung: Griechisch II	4
115231	Übung: Griechisch III (Lektüre) **	6

\* Es sind maximal 8 CP im Fachstudium anrechenbar.

	BM 5: Spracherwerb Griechisch	12
	Sprachkurs a: Griechisch I	
	Sprachkurs b: Griechisch II	
	Sprachkurs c: Griechisch III	
	Modulprüfung (Abiturzusatzprüfung bei der Bezirksregierung) (nicht fachnotenrelevant)**	

\*\* Für PO-Wechsler gilt Vertrauensschutz: Wer Griechischkenntnisse nachweisen kann, die mindestens dem Niveau des Kurses „Griechisch III“ entsprechen, kann die Modulprüfung des BM 1 in der neuen PO erlassen bekommen. Melden Sie sich hierzu bitte bei der Studienberatung.

124040	Basismodul 9: Griechische Sprachpraxis (Klassische Literaturwissenschaft B) (nicht fachnotenrelevant)	8
124011	Lektürekurs/Übung: Griechische Prosa	3
124021	Lektürekurs/Übung: Griechische Prosa oder Dichtung	3
124031	Selbständige Studien: Lektüre griechischer Autoren	2

**Die Überführung der Ergänzungsmodule wird von der Fachberatung vorgenommen. Sie wird in einem gesonderten Dokument erläutert.**